

# Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> BVZTö-060-2017 <b>Status:</b> öffentlich <b>Datum:</b> 08.06.2017
<b>Betreff:</b> Vergabe von Planungsleistungen - Entwicklung Talsperre Zeulenroda Bereich 7 - Badewelt „Waikiki„ - Projektvorbereitung	
Fachdienst III Frau Knieper  Beratungsfolge: 29.05.2017 Technischer Ausschuss 12.06.2017 Hauptausschuss	

## Beratungsergebnis

Gremium:				am:		TOP:
Anw.:	Daf.:	Dag.:	Enth.:	laut Beschluss- vorschlag:	abweichender. Beschluss:	

## Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die stufenweise Vergabe der Planungsleistungen im Zusammenhang mit dem Vorhaben Entwicklung Talsperre Zeulenroda Bereich 7 – Badewelt „Waikiki“ für die Projektvorbereitung mit einer Auftragssumme in Höhe von **33.380,39 € brutto** an die

Ingenieurgesellschaft für Projektmanagement (ifp) mbH,  
Zoitzbergstraße 3 in 07551 Gera.

## Beschlussbegründung:

Von der Thüringer Aufbaubank (TAB) liegt ein Schreiben vom 06.03.2017 vor, in welchem der Stadt die Voraussetzungen zur Möglichkeit der Förderung des Vorhabens Entwicklung Talsperre Zeulenroda Bereich 7 – Badewelt „Waikiki“ mitgeteilt werden.

Weiterhin informierte das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft (MfWWDG) die Stadt mit Schreiben vom 11.04.2017 darüber, dass dieses die Firma Kannewischer Management AG aus Zug (Schweiz) gebeten hat, eine Begutachtung der geplanten Investitionen in der Badewelt „Waikiki“ durchzuführen.

Um mit der Projektvorbereitung des Vorhabens zu beginnen, wurden am 29.05.2017 insgesamt drei Büros aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

Die Aufforderung umfasste folgenden Leistungsumfang:

### Stufe 1:

#### 1.1 Vorbereitung Planerauswahlverfahren

- Entwickeln und Abstimmen der Grundlagen der Planung
- Aufstellen und Abstimmen eines Grobterminplanes
- Mitwirken bei der Erarbeitung der Aufgabenstellung für die durchzuführenden Planerauswahlverfahren
- Unterstützung des Bauherren bei der Schwellenwertermittlung und der Wahl der Vergabeverfahren

- regelmäßige Abstimmung mit dem Bauherren
- Führen und Protokollieren von Projektbesprechungen

Dabei wurde folgender Stundenaufwand eingeschätzt, welcher nach tatsächlichen Stundennachweis abzurechnen ist.

Auftragnehmer:	55 Stunden
Ingenieur/ Kauffrau:	120 Stunden
Technischer Mitarbeiter:	35 Stunden

Die ifp Management GmbH unterbreitete in ihrem Angebot vom 01.06.2017 für die Stufe 1 eine vorläufige anteilige Auftragssumme in Höhe von 15.262,64 € brutto.

## Stufe 2:

1.2. Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahrens gemäß Vergabeverordnung (VgV)

- Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation europaweiter Vergabeverfahren zur Vergabe von Planungsleistungen in formeller und inhaltlicher Hinsicht einschließlich der Auswertung der Angebote, Erstellung eines Vergabevorschlages

Für die Stufe 2 unterbreitete die ifp Management GmbH ein Angebot mit einer anteiligen Auftragssumme pauschal in Höhe von 18.117,75 € brutto.

Für die aufgeführte Leistung liegt insgesamt einschließlich der Nebenkosten eine Angebotssumme in Höhe von 33.380,39 € brutto vor.

Das Büro ifp Management GmbH führte für die Stadt Zeulenroda -Triebes bereits mehrere Leistungen zur Zufriedenheit durch, unter anderem die Projektsteuerung bei dem Vorhaben Gestaltung des öffentlichen Bade- und Erholungsbereiches am Bio-Seehotel Zeulenroda.

## Sonstige Auswirkungen:

Finanzen:	ja:	<input checked="" type="checkbox"/>	nein:
Haushaltsstelle:	86000-94000 - Baumaßnahme - Ertüchtigung WAIKIKI		

.....  
Unterschrift